

WÄHRUNGSÜBERSICHT

CHF, USD, JPY

Schweizer Franken - CHF

Nach dem Jahreshoch von 1,20 EUR/CHF im April 2018 konnte der Franken im restlichen Jahr spürbar aufwerten. Angesichts einer Vielzahl an Krisenherden weltweit profitierte der CHF erneut von seiner Rolle als sicherer Hafen. Insbesondere eurokritische Stimmen aus Italien haben Befürchtungen über eine Eurokrise aufflammen lassen und somit den Euro gegenüber dem Franken geschwächt. Trotz Warnungen des EZB Präsidenten Draghi vor konjunkturellen Risiken, konnte sich die europäische Gemeinschaftswährung gegenüber dem Franken zuletzt wieder leicht erholen. Die Schweizer Nationalbank (SNB) wird voraussichtlich erst deutlich nach der EZB beginnen, ihre ultralockere Zinspolitik zu straffen. Folglich scheint ein Zinsanstieg auf absehbare Zeit ausgeschlossen.

Konsensschätzungen CHF (Quelle: Bloomberg)

	MEDIAN	MAX	MIN
4. Quartal 19	1,16	1,22	1,10
4. Quartal 20	1,20	1,25	1,13
4. Quartal 21	1,18	1,25	1,14
4. Quartal 22	1,18	1,25	1,18

US-Dollar - USD

Der US-Notenbankchef Jerome Powell zeigte sich in Hinblick auf die globalen wirtschaftlichen Entwicklungen und den geringen Inflationsdruck zuletzt deutlich zurückhaltender. Vorsicht und Geduld laute das Gebot der Stunde. Dieser klare Kurswechsel der Fed deutet auf eine starke Verlangsamung des im Dezember 2015 eingeläuteten Zinserhöhungskurses hin. Sogar ein Ende des gegenwärtigen Zinszyklus ist denkbar. Dementsprechend rechnet der Markt mit einer moderaten Dollar-Abwertung bis Ende 2019 auf EUR/USD 1,20.

Konsensschätzungen USD (Quelle: Bloomberg)

	MEDIAN	MAX	MIN
4. Quartal 19	1,20	1,30	1,14
4. Quartal 20	1,27	1,32	1,18
4. Quartal 21	1,25	1,30	1,20
4. Quartal 22	1,28	1,30	1,22

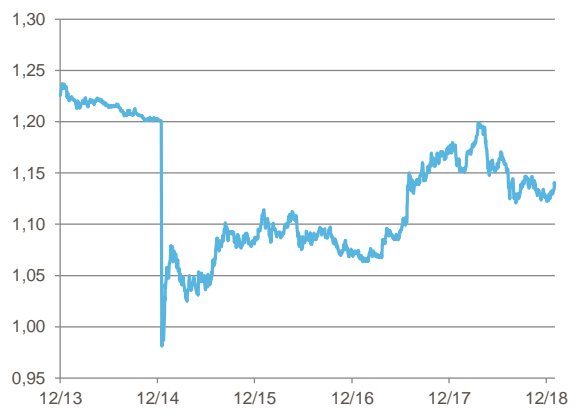
Japanischer YEN - JPY

Bis Anfang des Jahres zeigte der Yen eine ausgeprägte Stärke gegenüber der europäischen Gemeinschaftswährung. Grund für diese Aufwertung waren globale Rezessionsängste und die miteinhergehenden Finanzmarkturbulenzen. In Zeiten größerer Verunsicherung ist der JPY als sicherer Hafen gefragt. Dementsprechend lastete zuletzt eine positivere Marktstimmung auf dem japanischen Yen. Die Bank of Japan (BoJ) hat bei ihrer letzten Sitzung zwar ihre Inflationsprognose nach unten revidiert, will jedoch ihre expansive Geldpolitik unverändert beibehalten. Erste Straffungen werden demnach erst im nächsten Jahr erwartet.

Konsensschätzungen JPY (Quelle: Bloomberg)

	MEDIAN	MAX	MIN
4. Quartal 19	130,00	142,00	126,00
4. Quartal 20	130,00	142,50	125,00
4. Quartal 21	134,50	150,00	128,00
4. Quartal 22	133,00	148,00	124,00

EUR/CHF - Entwicklung



Bei der Prognose handelt es sich um keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung. (Quelle: Bloomberg)

EUR/USD - Entwicklung



Bei der Prognose handelt es sich um keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung. (Quelle: Bloomberg)

EUR/JPY - Entwicklung



Bei der Prognose handelt es sich um keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung. (Quelle: Bloomberg)

Wichtige Hinweise

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken und berücksichtigt nicht die besonderen Umstände des Empfängers. Die hier dargestellten Angaben dienen, trotz sorgfältiger Recherche, ausschließlich der unverbindlichen Information und ersetzen nicht eine, insbesondere nach rechtlichen und steuerlichen Gesichtspunkten notwendige, individuelle Beratung. Die Information stellt weder eine Finanzanalyse, ein Anbot, noch eine Einladung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar und dient insbesondere nicht als Ersatz für eine umfassende Risikoauflärung. Alle Meinungsäußerungen oder Einschätzungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Die hierin zum Ausdruck gebrachten Meinungen spiegeln nicht zwangsläufig die Meinungen der Bankhaus Carl Spängler & Co. Aktiengesellschaft wider. Die Bankhaus Carl Spängler & Co. Aktiengesellschaft ist nicht dazu verpflichtet, dieses Dokument zu aktualisieren, abzuändern oder zu ergänzen oder deren Empfänger auf andere Weise zu informieren, wenn sich ein in diesem Dokument genannter Umstand oder eine darin enthaltene Stellungnahme, Schätzung oder Prognose ändert oder unzutreffend wird.

Für Richtigkeit und Vollständigkeit der Inhalte kann trotz sorgfältiger Recherche und Erfassung sowie verlässlicher Quellen keine Haftung übernommen werden.

Dieses Dokument darf weder in Auszügen noch als Ganzes ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Bankhaus Carl Spängler & Co. Aktiengesellschaft auf irgendeine Weise verändert, vervielfältigt, verbreitet oder veröffentlicht werden.

© Bankhaus Carl Spängler & Co. Aktiengesellschaft, Asset Management, Stand: 01. Februar 2019. Alle Rechte vorbehalten.
Verlagsort: Salzburg
Herstellungsort: Salzburg

Impressum

Bankhaus Carl Spängler & Co. Aktiengesellschaft
5020 Salzburg, Schwarzstraße 1, Postfach 41
Tel +43 662 8686-0, Fax +43 662 8686-158
bankhaus@spaengler.at, www.spaengler.at
S.W.I.F.T.-Adresse SPAEAT2S, Bankleitzahl 19530, DVR 0048518, FN 75934v/ LG Salzburg,
Sitz Salzburg, UID-Nr. ATU 339727